Angriffe auf Einsatzkräfte nehmen zu

G20-Jahrestag - was wir daraus gelernt haben

Polizeibeamte werden immer häufiger im Einsatz verletzt, bedroht, bespuckt und beleidigt. Im vergangenen Jahr kam es laut Gewerkschaft der Polizei alle 36 Minuten zu einem Übergriff – und das damit so häufig wie noch nie.

Anfang Juli jährten sich zudem erstmals die linksextremistischen Ausschreitungen während des G20-Gipfels in Hamburg. Das Ausmaß der Gewalt ist in der jüngeren deutschen Geschichte beispiellos und hat bundesweit für Fassungslosigkeit und Empörung gesorgt.

Aber auch in Nordrhein-Westfalen sinken die Hemmschwellen gegenüber unseren Einsatzkräften. Grund genug, ein Jahr nach dem Großeinsatz in Hamburg unsere aktuelle Lage sowie die Konsequenzen für die Sicherheitspolitik in Nordrhein-Westfalen gemeinsam mit Ihnen und unserem Landtagsabgeordneten Marc Lürbke MdL zu diskutieren.





Als Gastredner begrüßen wir Herrn Jörg Hansen MdL. Er war im Einsatz bei den G20 Ausschreitungen in Hamburg als Polizeibeamter und berichtet über seine Erfahrungen und Erlebnisse. Nach seinem Einzug in den schleswig-holsteinischen Landtag im Dezember ist er nun polizeipolitischer Sprecher der dortigen FDP-Landtagsfraktion.

Hierzu möchte Sie der FDP-Stadtverband Büren am Freitag, den 13. Juli 2018 um 19.30 Uhr, in das Flughafenforum des Airports Paderborn ganz herzlich einladen.

Sie finden das Flughafenforum in der Flughafenstraße 33, rechts neben dem Quax-Hangar, in 33142 Büren. Seien sie unser Gast und bringen Sie interessierte Freunde und Bekannte mit. Wir freuen uns auf Ihre Meinung und Erfahrungswerte.

Zur optimalen Planung unserer Veranstaltung bitten wir Sie uns Ihre Teilnahme, unter Angabe der Personenzahl, kurz unter eMail: buero@fdp-pb.de anzumelden.

Mit freundlichen Grüßen

René Klaas-Jung

Stadtbervandvorsitzender der FDP-Büren

